

SVHU im Doppelpack beim SHBV Team Cup

Am vergangenen Wochenende fand in der Kreissporthalle in Bad Segeberg der erste SHBV Team Cup für Hobbymannschaften statt. Zugelassen waren auch Mannschaften, die auf Kreisebene spielen. Insgesamt 9 Teams aus Ellerau, Eilbek, Krummesse, Pinneberg und Stockelsdorf, sowie jeweils 2 Teams aus Bad Segeberg und Henstedt-Ulzburg nahmen an diesem Wettkampf teil. Während die Mannschaft 1 des SVHU ausschließlich aus Spielern der Kreisklassemannschaft bestand, handelte es sich bei der 2. Mannschaft um Hobbyspieler der Badmintonabteilung, die sich lediglich aus Spaß am Badminton zu einer Mannschaft zusammengetan hatten.



Am Samstag fanden in zwei Gruppen die Vorausscheidungskämpfe statt, bei denen jede gegen jede Mannschaft spielen musste. Bei jeder Partie wurden jeweils 2 Einzel- und 3 Doppelspiele absolviert. Die beiden Mannschaften des SVHU konnten diese Runde in ihrer Gruppe jeweils als Zweite mit lediglich einer Niederlage beenden. Die Mannschaft 1 unterlag dabei der Mannschaft aus Krummesse 3:2, und die 2. Mannschaft des SVHU den Spieler aus Pinneberg deutlich mit 0:5.

Am Sonntag ging es dann in die Endspielrunde, für die sich die 3 besten Teams jeder Gruppe der Vorrunde qualifiziert hatten. Während die ersten Partien (SVHU 1 gegen Segeberg 1 und SVHU 2 gegen Krummesse) von beiden Mannschaften gewonnen werden konnten, ging das als zweite Partie angesetzte interne Duell mit 4:1 deutlich an die erste Mannschaft des SVHU.

In der letzten Runde konnte die Mannschaft 2 ihre Partie gegen Stockelsdorf noch knapp gewinnen, aber die Mannschaft 1 unterlag dem späteren Gesamtsieger aus Pinneberg mit 2:3 und musste sich mit dem 2. Platz zufrieden geben. Auf Grund des Punkteverhältnisses belegte SVHU 2 dann hinter Krummesse einen hervorragenden 4. Platz. Da die Spieler mit geringen Ambitionen in den Wettkampf gegangen waren, zeigten sie sich mit diesem Resultat hoch zufrieden.

Unabhängig von den Endresultaten war das Turnier eine gelungene Veranstaltung, auf die man sich im nächsten Jahr schon freuen kann.